



Direktor Dr. CONRAD KERBERT.

2.) C. Kerbert †.

Am 8. September 1927 verstarb unser Mitglied, der Direktor des Zoologischen Gartens in Amsterdam, Dr. C. KERBERT.

CONRAD KERBERT wurde am 24. Januar 1849 in Monnikendam geboren, studierte zuerst am Athenaeum Illustre in Amsterdam, an dem damals kein zoologisches Laboratorium bestand, und ging danach nach Leipzig, um unter LEUCKART zu arbeiten. Hier verfaßte er 1876 seine Dissertation „Von der Haut der Reptilien und anderer Vertebraten“, eine klassische Schrift, die noch immer bedeutend ist. Im Jahre 1877 wurde er zum Assistenten ernannt am eben errichteten zoologischen Laboratorium der in demselben Jahre aus dem Athenaeum Illustre entstandenen Universität von Amsterdam, 1884 zum Lektor der Zoologie, welches Lektorat er bis 1890 ausfüllte. Inzwischen (1882) war er Hauptkonservator am Aquarium geworden. 1890 erfolgte seine Ernennung zum Direktor der Königlichen Zoologischen Gesellschaft „Natura Artis Magistra“, als Nachfolger des Dr. C. F. WESTERMAN, welchen Posten er bis zu seinem Tode innehatte. Eine ganze Reihe von Veröffentlichungen gibt Zeugnis von seinen wissenschaftlichen Bestrebungen. Sie wurden anerkannt durch die Ernennung zum Doktor h. c. der Universität in Upsala, durch Zuerkennung der goldenen Linnaeus-Medaille der Akademie in Stockholm, durch Ernennung zum Ritter im Orden des Polarsternes von Schweden und in dem des Niederländischen Löwens. Seine Hauptarbeit aber galt der Zoologischen Gesellschaft „Natura Artis Magistra“. Während 37 Jahren hat er seine klare Einsicht und seine große Energie ihren Interessen gewidmet, wobei es sein Streben war, immer die wissenschaftliche Seite der Gesellschaft in den Vordergrund zu stellen. Mitglied der jungen „Deutschen Gesellschaft für Säugetierkunde“ ist er nicht lange gewesen. Sie verlor und betrauert in ihm ihren Senior. (Siehe Tafel II).

A. L. J. SUNIER (Amsterdam).